

SasuSaku

Wenn Gefühle verrückt spielen, Sasuke verweichlicht und Sakura labil ist.

Von Daitard

mellow lips

Das Neue Kapitel ist da! Es wird teilweise vllt ein wenig schnulzig xD

ENJOY

mellow lips

Sasuke saß bei sich in der Wohnung und grübelte.

//Ich finde Sakura hat ein wenig überreagiert, ist ja nicht so, als hätte ich nicht das gleiche durch gemacht!//

Er legte seine Arme hinter den Kopf und wälzte sich auf dem Sofa hin und her.

"Argh! Sei ein Mann und regle das!"

Entschlossen setzte er sich auf, zog seinen Mantel an und stapfte raus in den Schnee, auf zu Sakura's Wohnung.

//Ich werde mich jetzt einfach entschuldigen und dann werden wir schon heute Nacht wieder Arm in Arm liegen!//

Sasuke kniff die Augen zusammen.

Der kalte Wind peitschte ihm gnadenlos ins Gesicht.

Er fing an zu laufen da er die Sache schnell hinter sich bringen wollte.

Bei ihrem Haus angekommen fiel ihm sofort dieses knisternde Geräusch von der Plastik Plane auf.

Auch hier war der Wind sehr stark.

Was ihn allerdings beunruhigte war, warum zum Teufel wurde Sakura's Hauswand mit einer Plastikplane bedeckt?!

Er schlich sich näher ran und konzentrierte sich um eventuelle Chakren zu spüren.

Doch da war nichts.

Nichtmal das Chakra von Sakura konnte er nur ansatzweise vernehmen.

//Irgendwas stimmt da nicht...//

Vorsichtig nahm er die Plane ab und fand ein riesiges Loch in der Wand.

"SAKURA?"

Sasuke schrie durch das ganze Haus in der Hoffnung, Sakura hätte ich Chakra nur unterdrückt, so das er es nicht spüren konnte.

Das Haus war still.

Das einzige was man vernehmen konnte war das rauschen des Windes und die peitschenden Bäume.

Sakura war also nicht zu Hause, dessen konnte er sich sicher sein.

Er hatte das ganze Haus durchsucht doch keine Sakura gefunden.

Das war seltsam, eine eingebrochene Wand, eine verschwundene Sakura... verdächtig.

Er machte sich auf den Weg zu Naruto um zu fragen ob er eine Ahnung hat wo sie ist, oder sie sich gar bei ihm versteckte.

Bei diesem Gedanken wurde Sasuke schlecht.

Allein die Vorstellung seine Sakura würde bei Naruto übernachten..., am Ende auch noch in einem Bett!

Nun legte er einen Zahn zu.

Das konnte er nicht zulassen!

Sturmklingeln war angesagt denn Naruto schien sich zu weigern ihm aufzumachen.

"DOBE!!! MACH AUF!"

Sasuke klopfte wie wild gegen die Tür bis die Tür sich plötzlich öffnete und er nach vorne kippte.

Zum Glück war er in der Lage sich schnell wieder zu fangen.

"Oiiii~ Sasuke, was willst du um diese Uhrzeit hier?"

Ohne Naruto's Worten beachtung zu schenken drängelte er sich an ihm vorbei und durchsuchte die Wohnung nach Sakura.

Als er das Schlafzimmer betrat fand er eine halbnackte Hinata im Bett liegen, die anscheinend seelenruhig schlief.

Röte stieg dem werten Herr Uchiha ins Gesicht und der schloss die Tür genauso schnell wie er sie geöffnet hatte.

Wütend stand hinter ihm ein Naruto der drauf und dran war ihm eine zu scheuern.

"Verdammt! Was sollte das und viel wichtiger >was< hast du eben gesehen!?"

Naruto knirschte mit den Zähnen während Sasuke sich am Hinterkopf kratzte und nur sowas wie ein "Tze." rausbrachte.

"Ist Sakura hier?"

Augenblicklich verstummte Naruto und sah seinen alten Teamkollegen an.

"Wieso sollte sie hier sein? Ist sie nicht zu Hause?"

Sasuke schüttelte den Kopf und war schon fast ein wenig enttäuscht das Naruto anscheinend auch überhaupt keine Ahnung hatte wo sich Sakura befinden konnte.

"Vielleicht solltest du mal bei Kakashi gucken... während du und ich weg waren war er wohl immer für sich da. Ruf mich an wenn du sie gefunden hast, ja?"

Diesmal nickte der junge Uchiha und verlies dann das Haus.

"Bei Kakashi, hn?"

Er stapfte langsam durch den Schnee.

Aufeinmal hatte er keine eile mehr.

Wenn sie sich bei Kakashi aufhält geht es ihr sicher gut...aber was machte sie dann bei ihm?

Viele solcher Gedanken wandelten in Sasukes Kopf und wieder wuchs in ihm ein Gefühl von eifersucht heran.

Zu seinem Glück wohnte Kakashi nicht weit von Naruto und so musste er nicht allzu lange gehen.

Als er an der Tür klopfte wurde diese sofort geöffnet.

Vor ihm stand ein wirklich fertig aussehender Kakashi.

"Was willst du hier Sasuke?"

Kakashi versperrte ihm den durchgang mit seinen Armen und schaute ihn durchschauend an.

"Ist Sakura bei ihnen?"

Er versuchte an Kakashi vorbei zu blicken um zu sehen ob sich dort eine Sakura befand.

"Ja, Sakura ist bei mir und schläft gerade. Was willst du von ihr?"

Sie war also wirklich bei ihm.

Sasuke fiel es schwer sich zusammen zu reißen.

Allein schon die Tatsache das sie hier **schief** brachte ihn um den Verstand.

Er vermag sich gar nicht vorzustellen was die Beiden wohlmöglich zuvor angestellt hatten.

"Ich möchte erstmal mit ihr reden... könnten sie sie wecken und holen?"

Kakashi fixierte ihn misstrauisch.

Seitdem er Sakura dort draußen im Schnee, fix und fertig fand hatte er sein Vertrauen zu Sasuke verloren.

Letztendlich bewegte er sich jedoch von der Tür und gewährte Sasuke eintritt.

"Geh doch selber zu ihr. Die zweite Tür links."

Sasuke drängte sich an ihm vorbei und folgte Kakashi's beschreibung.

Als er die Tür öffnete lag da wirklich eine Sakura, schlafend.

Sie sah unheimlich friedlich aus und zu seinem Glück lag sie dort nicht halbnackt wie er Hinata auffand.

//Schon eine komische Sache, sind Naruto und Hinata jetzt zusammen?//

Er schüttelte die Gedanken ab und ging nun auf Sakura zu.

Mit seinem Zeigefinger dipfter er ihr auf die Nase und Sakura öffnete verschlafen ein Auge.

Als sie zwei pechscharze Augen anstarrten wich sie ein Stück zurück.

"Sasuke!? Was machst du denn hier?"

Irgendwie fühlte sie sich dreckig wenn sie ihn anschaute.

Sie hatte Kakashi geküsst... und das obwohl sie Sasuke liebte, genauso wie er es tat.

Ihr blieb nicht lange zum nachdenken da wurde sie schon von Sasuke an sich gezogen und umarmt.

"Sakura, es tut mir so leid... ich wollte dich wirklich nicht verletzen!"

Der drückte seinen Kopf in ihren Nacken und vernahm den angenehmen Duft ihrer Haare.

Zaghaft erwiderte sie seine Umarmung.

Es war ihr so unangenehm sich in seiner Nähe zu befinden.

Sie hatte doch gar nicht mehr das Recht von ihm geliebt zu werden!

"Ich weiß zwar nicht warum du zu Kakashi gegangen bist..., aber ich wäre sehr glücklich wenn du jetzt mit mir kommen würdest."

Er sah ihr tief in die Augen und umklammerte ihre Hände mit seinen.

Was er nicht sehen konnte war, wie jeder dieser Blick von ihm Sakura einen festen Schlag verpassten.

Das Sasuke so an ihr hing.

Sie hatte sein Vertrauen missbraucht, nur weil sie mal wieder in selbstmitleid versunken ist und hatte dabei auch noch Kakashi mit reingezogen.

"Ich werde mit dir kommen..., wenn wir bei dir sind muss ich unbedingt mit dir reden."

Sie wich seinem Blick aus, löste ihre Hände von den seinen und ging aus der Tür.

Kakashi saß noch immer ungerührt auf der Couch.

//Er sieht so schlecht aus..., ich muss ihn unglaublich verletzt haben mit dieser blöden Kuss-aktion.//

Sie ging auf ihn zu und hockte sich vor ihn.

"Ich werde jetzt zu Sasuke gehen, ja? Ich danke dir das du dich um mich gekümmert hast Kakashi."

Sie musste schon wieder heulen und strich sich eilig die Tränen aus dem Gesicht. Erst jetzt sah Kakashi Sakura an und sah sie wehleidig an.

"Ist gut Sakura-chan. Melde dich bei Gelegenheit mal wieder."

Er schloss die Augen und Atmete tief aus.
Sakura konnte einfach nicht anders, auch wenn Sasuke sie dafür mit strafenden Blicken attackierte, sie musste ihn umarmen.
So tat sie es auch.
Sie legte ihre Arme um seinen Hals und flüsterte ihm vier unheimlich wichtige wörter zu: "Ich hab dich lieb."
Kakashi öffnete seine Augen und sah Sakura an.
Sie entfernte sich von ihm und folgte Sasuke aus dem Haus.

Jetzt stand er wieder alleine da.
Doch das schlimmste war, dass er Sakura verletzt hatte.
Er war sich sicher, er könnte sich das nie verzeihen.
Wenigstens schien sie es getan zu haben.
Diese vier Worte klangen wie Musik in seinen Ohren.
Das es noch jemanden gibt dem er wichtig ist, ist wie ein neuer Anfang und ein Grund zu Leben.

"Danke Sakura-Chan."

Hand in Hand liefen Sasuke und Sakura durch die Straßen auf dem Weg zu Sasuke's Anwesen.
Keiner von ihnen brachte ein Wort über die Lippen, so herrschte eine Stille die vom Wind nur noch weiter getragen wurde.
In Sakura's Kopf jedoch herrschte alles andere als Totenstille.
Immer wieder dachte sie darüber nach wie sie es Sasuke schonend bei bringen konnte, dass sie ihren alten Sensei geküsst hatte.
//So eine verzwickte Lage!//
Sie kniff ihre Augen zusammen und hoffte sie könnte das gane schnell hinter sich bringen.

Die Stufen zu Sasuke's Haustür waren alle tief verschneit und so entschloss sich Sasuke kurzer Hand dazu Sakura die Treppe hoch zu tragen.

"Und Hopp!"

Schon lag sie in seinen Armen.

"Sa- Sasuke! Ich kann selber gehen!"

Sie wurde knallrot und strampelte ein wenig.
Trotzdem gefiel es ihr doch sehr gut.
Die Treppe erklommen, setzte er sie ab und sie schnippste ihm gegen die Stirn.

"Hast es nicht anders verdient!"

Sagte Sakura und streckte ihm die Stunge raus.
Sasuke grinste nur und schloss die Tür auf.

Beide legte ihre Mäntel über einen Stuhl.

"Lass uns auf's Sofa setzen..., du wolltest mir was sagen?"

Er saß bereits dort und gab ihr ein Zeichen das sie sich neben ihn setzen sollte, so tat sie es auch.

Sie spielte nervös mit ihren Händen und starrte immer auf den selben Punkt vor ihr. Sasuke währenddessen starte sie an und wartete geduldig auf ihre Worte.

"Nun..., als ich vor dir weggelaufen bin habe ich Naruto getroffen, er ist jetzt mit Hinata zusammen."

Sie blickte, erwartungsvoll wartend auf seine reaktion, zu ihm hoch.

"Das habe ich mir schon gedacht, hab sie getroffen als ich nach dir suchte."

Sagte er ehrlich und legte intuitiv einen Arm um sie.

Er hatte das Gefühl sie müsste getröstet werden.

Anscheinend hatte er da auch gar nicht so unrecht denn sie lehnte sich nun an ihn und schloss die Augen ohne auf zu hören zu reden.

"Das war für mich ein ganz schöner Schock, obwohl ich es ihm ja gönne..., doch als du weg warst, naja da sind wir uns halt schon näher gekommen. Ich fühl mir irgendwie allein gelassen von ihm."

Das zu hören tat Sasuke weh.

Natürlich wusste er, dass Naruto für sie sehr wichtig geworden ist, doch das er ihr doch noch so viel bedeutet war ihm unangenehm.

Er wagte jedoch nicht etwas zu sagen da er angst hatte sie würde dann auf ein anderes Thema kommen oder einfach keine Lust mehr haben ihm ihr Herz auszuschütten.

"Als Hinata dann weg gegangen ist, habe ich ihn kurz auf den Mund geküsst..., es hatte nichts zu bedeuten! Mehr sowas wie ein Abschiedskuss verstehst du?"

Die Worte hallten immer wieder in seinem Kopf.

//Sakura hat Naruto geküsst.... hat ihn geküsst....//

Sein Arm den er einst um sie gelect hat und sie leicht an sich drückte, lockerte sich und lag dann schlaff auf dem Sofa.

"Ich bin dann weggerannt als ich Kakashi traf. Er hat mich mit zu ihm genommen weil mein Haus ja kaputt ist. Da war ich dir schon wieder 'untreu', ich war so verzweifelt und Kakashi so verletzt das wir uns küssten. Doch nun bereue ich es sowieso und ich fühle mich so furchtbar dreckig! Bitte verzeih mir!"

Ihr liefen die Tränen übers Gesicht.

Das ganze Tat ihr so sehr leid, sie wünschte sie könnte das alles rückgängig machen.

Sie drehte ihren kopf zu ihm hoch und sah wie Sasuke starr geradeaus gucke, ohne

einmal mit der Wimper zu zucken.

Die Beiden regten sich für 2 Minuten nicht bis Sasuke sich zu ihr drehte.

"Habe ich... dir so sehr wehgetan das du deinen Tränen nur bei jemanden anderen freien lauf lassen kannst? Konntest du nicht mehr zu mir kommen als es dir so schlecht ging?! Ich hätte dich doch in den Arm genommen egal was war!"

Er sah sie mit einem leidenden Blick an, Sakura's Herz drohte zu zerspringen bei diesem anblick.

Sie musste so fürchterlich weinen das sie manchmal keine Luft mehr bekam.

Sie legte ihr Gesicht in ihre Hände und weinte bis Sasuke sie plötzlich zu sich zog und umarmte.

Sasuke schaukelte sie in seinen Armen, versuchte sie zu beruhigen.

Gleichmäßig streichelte er ihren Kopf mit einer Hand und Sakura vergrub ihr Gesicht in seiner Brust.

"Es tut mir so leid!"

Es fiel ihm schwer sie zu verstehen, doch konnte er den Satz erahnen.

Was sollte er jetzt tun?

Ihr verzeihen und so tun als wäre nie was gewesen?

Oder sie einfach weinen lassen und letztendlich fallen lassen wie eine heiße Kartoffel?

Er entschied sich für ersteres.

Zwar war sein vertrauen gebrochen und er war ein wenig enttäuscht von ihr, doch liebte er sie genug um ihr zu verzeihen.

"Ich verzeihe dir."

Sakura hörte augenblicklich auf zu schluchzen und sah zu ihm hoch, so wie er zu ihr runter sah.

Die Tränen auf ihrem Gesicht liefen leise ihren Weg nach unten um Sakura auf den Schoß zu tropfen.

Sie hob ihre Hand, legte sie ihm in den Nacken und zog ihn runter zu einem Kuss.

Der entschuldigende Kuss der liebenden.

Sasuke drückte Sakura langsam runter auf das Sofa und legte sich auf sie.

Sie küssten sich leidenschaftlich und das einzige was Sakura noch rausbrachte war ein leises "danke."

Sasuke drückte sich fester an sie, küsste sie noch leidenschaftlicher, alles als Zeichen das er sie bedingungslos liebte.

Er strich mit seiner Zunge über ihre Unterlippe und sie gewährte ihm Einlass.

Sie boten sich einen Kampf den nur Sasuke hätte gewinnen können.

Er fuhr mit seiner Hand unter ihr Shirt und streichelte ihren Bauch.

Ihre Lippen lösten sich voneinander und Sasuke lies Sakura an seinen Fingern saugen und beißen.

Während er mit der anderen freien Hand ihr das Shirt und den BH hoch schob um ihren Oberkörper frei zu bekommen.

Als ihm dies gelang, begann er mit seiner rechten Hand ihre Brust zu massieren und

mit seinen Küssen zu verwöhnen.

Langsam zog er seine andere Hand wieder weg und zog sich wie auch Sakura richtig aus.

Sakura lag nur noch in ihrem Slip da und auf ihr eine Sasuke in Boxershorts.

"Ich liebe dich!"

Hauchte Sakura ihm ins Ohr und fing an daran zu knabbern.

Sasuke biss sich auf die Unterlippe.

Sein Verlangen nach ihr war stärker denn je.

Als Sakura seine Wange mit Küssen zierte, sie seinem Mund immer näher kam, rutschte er vorsichtig etwas nach unten um stattdessen ihre Brüste mit Küssen zu verwöhnen.

So gaben sie sich hin bis Beide außeratem Arm in Arm lagen.

Sasuke streichelte sanft ihren Kopf und sie schmiegte sich noch mehr an ihn, zumindest war es so bis sie plötzlich aufschreckte.

Sasuke schaute sie fragend an.

"Sasuke! Du hast nicht reinzufällig die Pille im Haus oder?"

Sasuke guckte sie erst verständnislos an, bis er realisierte was sie überhaupt meinte.

Sie hatten eben nicht verhütet!

Als sie das erste mal mit einander schliefen, hatte Sakura ja welches dabei aber heute war die Sache ein wenig anders als geplant.

"Nein, Natürlich nicht! Dann musst du halt schnell zu Ino oder so laufen... die haben bestimmt eine für dich übrig!"

Er setzte sich jetzt auch auf und schaute sie an.

"Um diese Uhrzeit?!... Außerdem ist das peinlich!"

Sasuke grinste.

//Wie niedlich sowas ist ihr also peinlich, wenn Andere wissen das die kleine Sakura ein Sexualeben hat...//

"Grins nicht so blöd!... Dann komm wenigstens mit, alleine will ich da jetzt nicht raus..., nicht das ich angst hätte oder so."

Mit leichter röte schaute sie beschämt zur Seite.

Sie hat seitdem Sasuke damals in der Nacht gang, ein ungutes Gefühl alleine um so eine Uhrzeit raus zu gehen.

Gegen Angreifer konnte sie sich sicher wehren aber fühlte sie sich doch irgendwie schwach.

Sasuke stand auf, zog sich zügig an und das alles unter der beobachtung von Sakura.

"Na was ist? Willst du dich nicht auch schnell anziehen?"

Er lächelte sie frech an.

Jedoch ignorierte sie dies einfach und tat was er sagte.

Wenn sie sich nicht irrte (anm. oder ich o_o) hatte sie nur eine Stunde um zu Ino zu kommen und die verflixte Pille zu nehmen.

Als sie sich also angezogen hatte machte sie sich mit Sasuke auf den Weg zu Ino.

Auf dem Weg flirteten die beiden was das Zeug hält und hielten ab und an hielten sie an um sich zu küssen.

Es war schon fast morgen, 4:00 Uhr.

Sie müssten Ino aus dem Schlaf holen.

Als sie vor der Tür standen hörten sie erst ein Stöhnen, nachdem sie klingelten wandelte sich das stöhnen in ein Fluchen, krachen und gemecker bis ihnen die Tür von Ino, welche im Bademantel war geöffnet wurde.

Sie guckte doch ein wenig überrascht ausgerechnet Sakura UND Sasuke aufzufinden.

"Was wollt ihr hier?"

Sie guckte die Beiden entgeistert an.

"Du Ino... hast du äh.. naja.... eine Pille für mich?"

Würden wir uns jetzt in einem Manga befinden wären Ino die Augen wahrscheinlich ausgefallen. (XD lustige Vorstellung)

Sie nickte nur kurz und verschwand für einen Moment wieder in der Wohnung.

Währenddessen schaute Sakura zu Sasuke welchem die Sache wohl weniger unangenehm war.

Nach einem Moment tauchte Ino wieder auf und legte Sakura eine 2 Pillen in die Hand.

Aufeinmal fing sie an zu grinsen.

"Sag mal, hat Sasuke das verbockt?"

Der abgesprochene schaute auf zu Ino und bekam nun doch eine leichte röte im Gesicht jedoch wurden Sasuke und Sakura vor peinlicheren Fragen bewahrt weil aufeinmal Shikamaru hinter Ino auftauchte und interessiert nach draußen schaute.

Er sah zu Sasuke, dann zu Sakura und schließlich auf die Pillen in Sakura's Hand.

"Wie mühselig."

Und so verschwand er wieder drinnen.

Um die Sache schnell zu beenden bedankte sich Sakura schnell bei Ino und ging dann gemeinsam mit Sasuke wieder.

"Lass uns rennen!"

Meinte Sakura zu Sasuke und dieser nickte Stumm.

Doch eines ging Sakura noch immer im Kopf herum...

"Kann es sein das Ino es kurz bevor wir gekommen sind mit Shikamaru getrieben hat?"

Sasuke guckte kurz stutzig zu Sakura während sie rannten und schüttelte dann leicht den Kopf.

"Was für eine Dumme frage, natürlich hat sie das... sie war ja noch ganz rot im Gesicht und außeratem. Shikamaru hat wohl auch seinen spaß diese Nacht gehabt."

Das wars also XD Sasuke kennt sich aus @_@ der Perversling <3

Ich hoffe es hat euch gefallen.

Bis zum nächsten mal!